



PFARREI HL. ELISABETH
GRÜNSTADT



PFARRBOTE

19. Januar – 16. Februar 2025



Bild: Martin Flüß In: Pfarrbriefservice.de

Willkommen Bien venido Welcome I danse مرحب

Kath. Pfarrheim
Obersülzer Str. 1
67269 Grünstadt



Bun venit Soo dhawoow Ди'огре доули Ընդհանր Վերկոմստ

Spiel-Sprach-Treff Für Menschen aus aller Welt



Bild: Bruno auf Pixabay

Jeden 2. und 4. Mittwoch
im Monat
15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

08.01. | 22.01.
12.02. | 26.02.
12.03. | 26.03.
09.04. | 23.04.
14.05. | 28.05.
11.06. | 25.06.

Es freuen sich
auf euer Kommen
zur interkulturellen Begegnung:

 **ZUSAMMEN
DEMOKRATIE
STÄRKEN!**
Kolpingsfamilie Grünstadt



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

wamukelekile Hoş geldin እንኳን ደህን መጡ

Vesper und Vespern



PFARREI 
HL. ELISABETH
GRÜNSTADT

Wort-Gottes-Feier:

„Was ist am Sabbat erlaubt: Gutes zu tun oder Böses?“ - Weil die Liebe Wunder tut – gehen wir mit guten Vorsätzen ins Neue Jahr (Mk 3, 1-6)

*Am Mittwoch, den 22.01.25
um 17:30 Uhr in der
Katholischen Kirche Grünstadt*

Mit anschließendem kleinem Imbiss, Umtrunk
und Zusammensein im Konventsaal
(Spenden und Erlös für die Tafel)



Rita
Beck-Battschinger

Bianka Wüst



UNSERE GOTTESDIENSTE

2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ev.: „Sie haben keinen Wein mehr“ (Joh 2, 1-11)

DIRMSTEIN: **SONDER-KOLLEKTE**
Dachstuhl-Sanierung



- Sa 18.01. **18.00** **Vorabendmesse** in SAUSENHEIM
Amt als Jahrgedächtnis für Klaus Jossé
(Pfr. Tiator)
- So 19.01. **9.00** **Amt** in OBRIGHEIM
(Pfr. Riether)
anschl. Kirchencafé
- 10.00** **Wort-Gottes-Feier** in DIRMSTEIN
(Hr. Storminger)
anschl. „Plauderei über Gott und die Welt“
bei Kaffee und Gebäck
- 10.30** **KirchenKIDS**
Kinderwortgottesdienst in GRÜNSTADT, Pfarrheim
- 10.30** **Amt für die Pfarrgemeinde** in GRÜNSTADT
(Pfr. Tiator)
mit Männerchor „Cantus Juvenum Karlsruhe“
anschl. Umtrunk mit Knabbereien im St.-Peter-Saal
- 10.30** **Amt** in BOSSWEILER
(Pfr. Fischler)
- 17.00 Wort-Gottes-Feier zur Erstkommunion-Vorbereitung
in GRÜNSTADT
(GR Gottschalk)
- Di 21.01. 18.30 Amt in NEULEININGEN, Pfarrheim
Amt für Anneliese und Willi Rüttger
(Pfr. Fischler)

Mi 22.01.

17.30 „Vesper und Vespere“

Wort-Gottes-Feier:

„Was ist am Sabbat erlaubt

- Gutes zu tun oder Böses?“ (Mk 3, 1-6)

Weil die Liebe Wunder tut,

gehen wir mit guten Vorsätzen ins Neue Jahr!

in GRÜNSTADT

(Team Beck-Battschinger/Wüst)

anschl. Imbiss im Pfarrheim

(Spenden/Erlös für die Tafel)



18.00 Rosenkranz in OBRIGHEIM

für den Weltfrieden

(Hr. Edrich)

18.30 Heilige Messe in OBRIGHEIM

Erklärmesse für Kommunionkinder

(Pfr. Tiator)

19.30 Ökumenischer Taizé-Singkreis LAUDATE

in SAUSENHEIM, Peterskirche

Do 23.01.

18.30 Heilige Messe in DIRMSTEIN

(Pfr. Riether)

Fr 24.01.

Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf,

Ordensgründer, Kirchenlehrer

9.00 Heilige Messe in SAUSENHEIM

Stiftmesse für die Stifter vor 1924

(Pfr. Fischler)

18.30 Amt in GRÜNSTADT

Amt als Jahrgedächtnis für Rudolf Tochtermann

Amt als Jahrgedächtnis für Alfons Schneider

Stiftamt für Marliese und Walter Schmidt

(Pfr. Riether)

Sa 25.01.

Bekehrung des hl. Apostels Paulus

10.00 Wort-Gottes- und Kommunionfeier in
OBRIGHEIM, Pro Seniore
(Fr. Pfeifer)

15.00 Dankgottesdienst zur Silberhochzeit
in GROSSKARLBACH
(Pfr. Salvatore)

3. SONNTAG IM JAHRESKEIS

Ev.: „damit ich ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe“ (Lk 1, 1-4; 4,14-21)



Sa 25.01.

17.00 Beichtgelegenheit in GRÜNSTADT
(Pfr. Tiator)

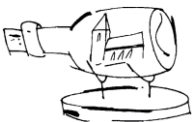
18.00 Vorabendmesse in LAUMERSHEIM
Stiftmesse für Barbara und Peter Bohn
(Pfr. Fischler)

So 26.01.

9.00 Amt in NEULEININGEN
2. Sterbeamt für Erika Seithel
Amt für Josef Seithel und Volker April
Amt für Familien Freyland und Beck
Amt als Jahrgedächtnis für Bernhard Freyland
(Pfr. Tiator)

9.00 Amt für die Pfarrgemeinde in BOCKENHEIM
(Pfr. Müller)

10.30 Amt in GRÜNSTADT
2. Sterbeamt für Margot Kapp
Amt für Katharina Holstein
Amt für Edgar Finkel und Familie Ehresmann
Amt für Hans Roos und Angehörige
Amt für Hildegard Croomm
(Pfr. Müller)



- So 26.01. **10.30** **Amt** in KIRCHHEIM
 Amt für Lebende und Verstorbene
 der Familie Mersinger
 Amt als Jahrgedächtnis für Lothar Herting
 (Pfr. Riether)
- Di 28.01. Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer
- 18.30 Amt in NEULEININGEN, Pfarrheim
 Stiftamt für die Stifter vor 1924
 (Pfr. Müller)
- Mi 29.01. 9.00 Heilige Messe in MERTESHEIM
 Heilige Messe für Lebende und Verstorbene
 der Familie Forstner
 Heilige Messe für Lebende und Verstorbene
 der Familie Gröschel
 Heilige Messe für Lebende und Verstorbene
 der Familie Brecht
 Stiftmesse für Hermine Lauck
 (Pfr. Tiator)
- Do 30.01. 18.30 Heilige Messe in DIRMSTEIN
 (Pfr. Fischler)
- 18.30 Heilige Messe in KIRCHHEIM
 Heilige Messe für Thomas Mersinger
 (Pfr. Riether)
- Fr 31.01. 9.00 Heilige Messe in SAUSENHEIM
 Stiftmesse für Peter und Johanna Magez
 (Pfr. Müller)
- 17.45 Rosenkranz in GRÜNSTADT
 für alle Verstorbenen
 (Team)
- 18.30 Amt in GRÜNSTADT
 (Pfr. Fischler)



- Sa 01.02. 11.00 Tauffeier des Kindes
Alexander Burk
in NEULEININGEN
(Dn. Stein)
- 15.00 Dankgottesdienst in SAUSENHEIM
(Pfr. Bantle)

DARSTELLUNG DES HERRN
Mariä Lichtmess

Ev.: „er wird ein Zeichen sein“ (Lk 2, 22-40)

Tag des Gott geweihten Lebens

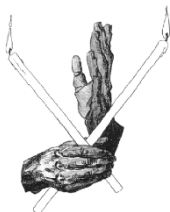


DIRMSTEIN: *SONDER-KOLLEKTE*
Dachstuhl-Sanierung

- Sa 01.02. **18.00 Festgottesdienst** in DIRMSTEIN
mit Kerzenweihe
Amt für Adolf Storzum
Amt für Christian Heppes
Amt für Elisabeth und Karl König
Amt nach Meinung
Amt für Lebende und Verstorbene der Familien
Wüst und Keiper
Amt für Pfarrer Alex Horn
(Pfr. Tiator)
- anschl.* Blasiussegen

- So 02.02. **9.00 Festgottesdienst** in OBRIGHEIM
mit Kerzenweihe
(Pfr. Müller)
- anschl.* Blasiussegen
Kirchencafé

- 9.00 Festgottesdienst** in BOSSWEILER
mit Kerzenweihe
(Pfr. Riether)
- anschl.* Blasiussegen



So 02.02.

**10.30 Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde
in GRÜNSTADT
mit Kerzenweihe
(Pfr. Fischler)**
anschl. Blasiussegen

**10.30 Festgottesdienst in SAUSENHEIM
mit Kerzenweihe
(Pfr. Riether)**
anschl. Blasiussegen

**11.00 Ökumenischer Familiengottesdienst
mit kleinen Kindern
in COLGENSTEIN
(Fr. Sommerrock/Fr. Bretscher)**
anschl. Mittagessen im Gemeindehaus

Di 04.02.

18.30 Amt in NEULEININGEN, Pfarrheim
(Pfr. Tiator)

Mi 05.02.

Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

16.00 Wort-Gottes- und Kommunionfeier
in DIRMSTEIN, Haus Maximilian
(Team Beck-Battschinger/Manes/Wüst)



18.00 Rosenkranz in OBRIGHEIM
für den Weltfrieden
(Hr. Edrich)

18.30 Heilige Messe in OBRIGHEIM
Stiftmesse für Conrad Schumacher und Angehörige
(Pfr. Tiator)

19.30 Ökumenischer Taizé-Singkreis LAUDATE
in SAUSENHEIM, Peterskirche

Do 06.02.

Hl. Paul Miki und Gefährten,
Märtyrer in Nagasaki

18.30 Heilige Messe in DIRMSTEIN
mit Eucharistischer Anbetung
Stiftmesse für die Stifter vor 1924
(Pfr. Müller)

- Fr 07.02. 9.00 Heilige Messe in SAUSENHEIM
mit Eucharistischer Anbetung
(Pfr. Fischler)
- 14.30 Stunde der Einkehr
in BOCKENHEIM, Pfarrheim
(Fr. Pfeifer)
- 18.30 Amt in GRÜNSTADT
mit Eucharistischer Anbetung
Stiftamt für Hildegard Nauerz und
Pfarrer Theodor Nauerz
(Pfr. Riether)

5. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ev.: „auf dein Wort hin werde ich die Netze auswerfen“ (Lk 5, 1-11)



- Sa 08.02. **18.00** **Vorabendmesse** in NEULEININGEN
3. Sterbeamt für Erika Seithel
(Pfr. Fischler)
- So 09.02. **9.00** **Amt** in BOCKENHEIM
Stiftamt für Verstorbene der Familie
Cremer-Theisen und Maria Theisen und
verstorbene Eltern
Stiftamt für die Stifter vor 1924
(Pfr. Tiator)
- 9.00** **Amt** in KIRCHHEIM
Amt für Lebende und Verstorbene
der Familie Mersinger
Amt für Lothar Herting
(Pfr. Müller)



So 09.02.



10.30 Amt in GRÜNSTADT
3. Sterbeamt für Irene Schneider
Amt für Walter Suchan
Amt für Marie, August und Horst Milczarek
Amt für Werner Gabor
(Pfr. Riether)

10.30 Amt für die Pfarrgemeinde in GROSSKARLBACH
(Pfr. Tiator)

12.00 Tauffeier des Kindes
Laetitia Elodie Philomena Behnes
in GRÜNSTADT
(Pfr. Riether)

19.00 Taizé-Gebet in DIRMSTEIN

Di 11.02.

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

17.00 Feierliche Lourdesandacht in SAUSENHEIM
mit Eucharistischer Anbetung
(Pfr. Müller)

18.30 Amt in NEULEININGEN, Pfarrheim
(Pfr. Riether)

Mi 12.02.

16.00 Heilige Messe
in GRÜNSTADT, Leiningen Unterhof
Heilige Messe für Lebende und Verstorbene
der Familie Forstner
Heilige Messe für Lebende und Verstorbene
der Familie Gröschel
Heilige Messe für Lebende und Verstorbene
der Familie Brecht
(Pfr. Tiator)

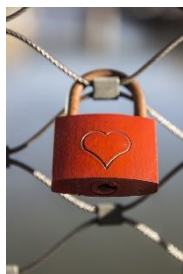
17.00 Lourdesandacht in SAUSENHEIM

19.30 Wort des Lebens - Bibelabend:
„Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1 Thess 5,21)
in GROSSKARLBACH, Pfarrhaus Lauergasse
(Pfr. Müller)

- Do 13.02. 17.00 Lourdesandacht in SAUSENHEIM
18.30 Heilige Messe in DIRMSTEIN
(Pfr. Riether)
18.30 Heilige Messe in KIRCHHEIM
Heilige Messe für Thomas Mersinger
(Pfr. Fischler)

Fr 14.02. **Hl. Cyrill (Konstantin),** Mönch und **hl. Methodius,** Bischof,
Glaubensboten bei den Slawen, Schutzpatrone Europas

- 9.00 Heilige Messe in SAUSENHEIM
(Pfr. Müller)



- 17.00 Lourdesandacht in SAUSENHEIM

**18.00 Segensfeier für liebende Paare
zum Valentinstag** in MERTESHEIM
(Pfr. Tiator mit Neue-Wege-Team Bockenheim)
anschl. Sektumtrunk
(Kolpingsfamilie)

- 18.30 Amt in GRÜNSTADT
Amt für Margarethe Mattern
Amt für Paul, Hildegard, Maria und Ignaz Kolloch
(Pfr. Fischler)

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS **Patronatsfest St. Valentin**



Ev.: „Ihr werdet gesättigt werden ... lachen“ (Lk 6, 17.20-26)

CARITAS-KOLLEKTE für die weltweite Not- und Katastrophenhilfe

- Sa 15.02. 17.00 Lourdesandacht in SAUSENHEIM
18.00 Vorabendmesse in OBRIGHEIM
(Pfr. Fischler)
So 16.02. **9.00 Amt** in LAUMERSHEIM
(Pfr. Müller)

So 16.02.

9.30 Festgottesdienst in MERTESHEIM
mit Reliquienverehrung
und Segnung der Kerzen und Valentinen
(Pfr. Riether)
mit Kirchenchor St. Peter
anschl. Umtrunk

10.00 Wort-Gottes-Feier in DIRMSTEIN
(Hr. Storminger)
anschl. „Plauderei über Gott und die Welt“
bei Kaffee und Gebäck

10.30 KirchenKIDS
Kinderwortgottesdienst in GRÜNSTADT, Pfarrheim

10.30 Amt für die Pfarrgemeinde in GRÜNSTADT
(Pfr. Tiator)

10.30 Amt in BOSSWEILER
Amt als Jahrgedächtnis für Hans Richard Lohr
(Pfr. Müller)

17.00 Wort-Gottes-Feier zur Erstkommunion-Vorbereitung
in GRÜNSTADT
(GR Gottschalk)

17.00 Lourdes-Andacht in SAUSENHEIM



TIM & LAURA www.WAGHNBINGER.de



Spendenkonto der Pfarrei Hl. Elisabeth:
LIGA BANK SPEYER

IBAN: DE 63 7509 0300 0000 0630 10

Sie können einen Spendenempfänger angeben; z.B. Kirchenstiftung N.N.

Aus den Pfarrämtern in Grünstadt
können Sie täglich
Ökumenische Telefonandachten
abrufen unter der Telefon-Nr.:
06359 / 953-5292



Diesen Monat finden Sie an allen Sonntagen
Predigt-Aufnahmen auf unserem YouTube-Kanal!

So erreichen Sie unseren Kanal:

Öffnen Sie www.youtube.com in Ihrem Browser und geben Sie „Heilige Elisabeth Grünstadt“ in das Suchfeld ein. Wählen Sie dann unseren Kanal aus. Dort finden Sie alle Streams und Videos.

PFARREI HL. ELISABETH

JAHRESRÜCKBLICK 2024

Am ersten Tag des neuen Jahres richtet Papst Franziskus seine Botschaft zum Weltfriedenstag an die Menschheitsfamilie: In diesen friedlosen Zeiten müssen wir „Konstrukteure der Einheit“ werden.

45 Millionen Euro sammeln sie bundesweit, knapp 45 Tausend in unserer Pfarrei: die Sternsinger – das sind bei uns 230 Kinder, 82 Betreuer und 23 helfende Hände. Ein starker Auftakt für ein gutes Neues Jahr!

Nach der langen Corona-Pause starten wir wieder mit unserem Pfarrfasching: „Trotz Klimakrise Sonnenschein, s' Elisabeth heizt uns wieder ein“. Der Saal tobt und die Stimmung steigt; getreu unserer Hl. Elisabeth: „die Menschen froh machen!“

In Gemeindegottesdiensten und im Pfarrgottesdienst stellen sich die neugewählten Pfarrgremien vor. Aus Gemeindeausschüssen, Pfarreirat und Verwaltungsrat ausgeschiedene Mitglieder werden mit dem Rosenmedaillon der Hl. Elisabeth verabschiedet. Die Gremien und ihre Ausschüsse nehmen ihre Arbeit auf.

Eine „Expedition zum Ich“ wagen 62 Personen in unserem Ökumenischen Glaubenskurs, getragen von der protestantischen Kirchengemeinde, der Stadtmission und unserer Pfarrei. In 40 Tagen geht's durch die Bibel, auch in Gesprächskreisen und Wort-Gottes-Feiern.

Auf dem Weg zur Eröffnung der MISEREOR-Fastenaktion in Ludwigshafen rastet eine Pilgergruppe aus Paderborn bei uns in Großkarlbach. Von unseren Ehrenamtlichen werden sie herzlich aufgenommen und ziehen nach einer Statio in unserer Jakobuskirche fröhlich weiter.

Wie in vielen Städten der Republik, so versammeln sich auch hier in Grünstadt Vertreter zahlreicher gesellschaftlicher Gruppen zu einer Kundgebung „für Demokratie und Freiheit“ auf dem Schillerplatz. Dem Aufruf von Pfarrer Andreas Funke schließt sich auch unsere Pfarrei Hl. Elisabeth an – mit Kolpingsfamilie, Frauenbund und Messdienern. In einem parteiübergreifenden Bündnis von 1000 Teilnehmern setzen wir uns für die unantastbare Würde des Menschen ein, wo immer er herkommt.

Ein zweites Mal demonstriert das Bündnis zu Pfingsten vor der Europawahl. Und auch unsere Mertesheimer organisieren gegen Rechts ein „Fest der Vielfalt“.

In Neuleiningen verabschieden wir Ende Februar Christine Bücklein aus der Leitung unserer Kita St. Nikolaus in den Ruhestand. 41 Jahre lang hat sie mit hoher fachlicher und menschlicher Kompetenz unsere Einrichtung für Kinder und Familien nachhaltig geprägt. Als Nachfolgerin wird Anfang April Natalie Tolkendorf eingeführt.

Nach dem Pfarrheim Dirmstein installieren wir nun auch auf dem Dach unserer Kita St. Peter eine Photovoltaikanlage und nehmen so unsere ökologische Verantwortung wahr.

Ein Orga-Team räumt auf. In Grünstadt tun sich drei Männer zusammen, Ordnung zu schaffen – im Stuhllager hinter dem Konventsaal, im Lager hinter

Küche und Pfarrsaal, im Keller unter der Kita, in den Garagen unter dem Pfarrheim. Sie stehen stellvertretend für viele, die im Hintergrund wichtige Arbeiten erledigen für uns alle.

Nach abgeschlossener Ausbildung und mit bischöflicher Beauftragung wird im April Alexander Blumrich als Gottesdienstleiter in unserer Pfarrei Hl. Elisabeth eingeführt. Im Advent gestaltet er erstmals in der Peterskirche drei kleine meditative Verschnaufpausen „Fünf nach sechs“.

Am 18. April stirbt Pfarrer Edgar Engel, Pfarrer von Dirmstein, Großkarlbach und Laumersheim von 1980 bis 1996. Zahlreiche ehemalige Pfarrangehörige begleiten ihren hochgeschätzten Seelsorger auf dem Weg zu seiner letzten Ruhestätte in Weselberg.

Ende April startet in Grünstadt ein neuer „Spiel-Sprach-Treff für Menschen aus aller Welt“, gestaltet 14-tägig von Kolpingsfamilie und Frauenbund. Das Angebot zur Integration wird von Migrantenfamilien gerne angenommen.

Zu Fronleichnam schenken wir erstmals unsere Elisabeth-Cuvée aus – kreierte in Grünstadt, geerntet in Dirmstein, gereift in Bockenheim, angeboten in unserer ganzen Pfarrei. Der Erlös des mit Silber prämierten Weines kommt unserem Caritas-Förderverein und unserer Pfarrkirche zugute.

Zwei Tage ist im Juni unser Bischof in seiner Pfarrei Hl. Elisabeth zu Besuch. Gespräche mit Verantwortlichen, Pontifikalamt mit Projektchor, Offener Dialog- und Begegnungsabend, Besuch von Kita und Tafel und Treffen mit den Pfarrgremien bilden seine pastorale Visitation. In seiner Rückmeldung drückt der Bischof seine Dankbarkeit aus für den lebendigen und offenen Austausch, für ein vorbildhaftes pastorales Konzept, für hervorragendes caritatives Engagement und den wertschätzenden Umgang miteinander – für uns eine Bestärkung und Ermutigung.

Unser Dekanatsrat wählt Matthias Weibel aus der Gemeinde Boßweiler zum Vertreter des Dekanats in die Diözesanversammlung. In diesem synodalen Gremium auf Bistumsebene werden gemeinsam mit dem Bischof aktuelle Entwicklungen bewertet und Entscheidungen von Bedeutung für die ganze Diözese getroffen.

Mit einem Ökumenischen Gottesdienst beim Bürgerhaus feiert Laumersheim 1250 Jahre. Eine Festschrift zum Dorfjubiläum würdigt auch unsere Bartholomäuskirche, die Palmbergskapelle, den katholischen Friedhof und unser Gemeindeleben.

Unsere Kolpingsfamilie Dirmstein feiert Anfang Juli ihr 70-jähriges Bestehen – mit Festgottesdienst, Empfang und Festvortrag des Bundestagsabgeordneten Johannes Steiniger. Eine lebendige Gemeinschaft der Gemeinde, die durch verschiedene Projekte auch gesellschaftspolitisch engagiert und nachhaltig unterwegs ist.

Die Ägidiuskirche in Obrigheim feiert 60. Geburtstag. Eine Präsentation von Bildern und Texten erinnert an die Menschen, die diese Kirche aufgebaut und mit Leben erfüllt haben.

Die Ministranten der Hl. Elisabeth wallfahren Ende Juli ins heiße Rom. Mit zahlreichen Aktionen wie dem Italienischen Abend haben sie ihre Wallfahrtskasse reichlich gefüllt. In Rom treffen sie Papst Franziskus und Minis aus aller Welt. Heim kehren sie mit vielen schönen Erlebnissen, gestärkt im Glauben und als Gemeinschaft.

Ende August stellen wir unser erstes Schutzkonzept für Kinder, Jugendliche und hilfebedürftige Erwachsene der Öffentlichkeit vor. Zwei Jahre lang hat es ein Arbeitskreis erarbeitet. Mit bischöflicher Genehmigung hat es unser Pfarreirat in Kraft gesetzt. Grundlegend ist für uns eine „Kultur der Achtsamkeit“, welche wir im Umgang miteinander leben wollen; auf dass jeder und jede sich bei uns sicher und geborgen erfahren kann

Die ganze Diözese ist im September zum Katholikentag nach Speyer eingeladen. Dort erwartet die Besucher ein buntes Programm aus kreativen Mitmachaktionen, Blick hinter die Kulissen, Gottesdienst und Segen.

Unter Federführung der LIGA gestaltet Grünstadt erstmals eine Interkulturelle Woche. Auch wir stellen unsere Angebote für Migranten vor: Spiel-Sprach-Treff, Begegnungsnachmittage für Haushaltshilfen, Caritas-Migrationsberatung, KirchenKIDS.

Unser Pfarreirat und unsere sechs Gemeindeausschüsse treffen sich im Oktober zum Begegnungsnachmittag im Pfarrheim Grünstadt. Ein lebendiger Austausch dessen, was uns in Gemeinde und Pfarrei bewegt und herausfordert; und Raum für persönliche Begegnungen, für's „Zusammenwachsen“.

Zum Weltmissionssonntag besucht Bruder Hans Eigner von den Comboni-Missionaren die Pfarrei. Er gestaltet den Gottesdienst in Grünstadt mit und berichtet anschließend von seiner Arbeit in Kenia und im Sudan.

Die im Oktober zum Abschluss kommende Weltsynode in Rom etabliert eine Kultur der Synodalität auf allen Ebenen des kirchlichen Lebens. Die Gläubigen

sollen stärker in die Mitverantwortung genommen werden – auf der Grundlage einer gemeinsamen Würde und Verantwortung aller Getauften für die Sendung der Kirche in der Welt.

Unsere Gemeinde Neuleiningen lädt im November erstmals zu einer Gemeindeversammlung ein. Den Teilnehmern wird das vielfältige Gemeindeleben präsentiert. In einem offenen Austausch geht es um die Zukunft der Gemeinde, werden Wünsche geäußert und praktische Verbesserungen ins Auge gefasst.

Unser Bistum startet einen neuen Prozess zur Weiterentwicklung unserer Pfarrestruktur. Angesichts der stark zurückgehenden Zahl von hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern wird das Dekanat als neue pastorale Ebene angedacht. Gemeinden, Gruppen und Einzelpersonen sind zur Stellungnahme und zum Austausch eingeladen.

Unser Elisabeth-Patrozinium feiern wir am 19. November in Dirmstein. Im Festgottesdienst wird Pfarrer Benno Riether als neuer Kooperator der Pfarrei eingeführt. Zahlreiche Mitfeiernde aus allen Gemeinden, eine große Messdienerschar und ein gemeindeübergreifender Projektchor gestalten dieses Elisabethfest der ganzen Pfarrfamilie.

Der Caritasverband der Diözese verleiht den Nardini-Preis 2024 unserer Grünstadter Initiative „Vesper und Vespere“. Innovativ und bemerkenswert erscheint die Verbindung spiritueller und caritativer Elemente, in engem Kontakt mit der Tafel. Auf dem Caritas-Tag für Ehrenamtliche in der Heilsbach dürfen Rita Beck-Battschinger und Bianka Wüst diesen Preis für ihr Engagement aus der Hand des Bischofs entgegennehmen.

Unsere Bockenheimer Kapelle, der älteste spirituelle Ort der Pfarrei, ist saniert und wieder schön hergerichtet. Neben Fachfirmen haben sich auch freiwillige Helfer hierfür eingesetzt. Im Advent und zu Weihnachten laden wieder Darstellungen und Texte zum Besuch dieses besonderen Wallfahrtsortes ein.

Zu Weihnachten öffnen sich wieder die Türen der Johanneskirche Kirchheim für den Gottesdienst. Die im Inneren runderneuerte Kirche strahlt in neuem Glanz. Zahlreiche Helfer aus der Gemeinde haben sich an der Sanierung beteiligt. Dankbar sind wir unserer protestantischen Schwestergemeinde für ihre Gastfreundschaft in der Andreaskirche während der Bauzeit.

Am Heiligen Abend öffnet Papst Franziskus in Rom die Heilige Pforte des Petersdoms für ein Heiliges Jahr. Ein Jahr der Hoffnung soll es werden, in

welchem wir alle als „Pilger der Hoffnung“ unterwegs sind und hier und da Zeichen der Hoffnung setzen.

Seine Botschaft zum Weltfriedenstag 2025 stellt der Papst unter den Leitgedanken: „Vergib uns unsere Schuld; gewähre uns deinen Frieden.“

Im vergangenen Jahr haben wir als Pfarrfamilie unseren Glauben an den Gott und Vater Jesu Christi in seinem Geist weitergeben, gefeiert und gelebt:

Durch das Sakrament der Taufe wurden 27 Kinder in unsere Pfarrfamilie aufgenommen

(8 aus Grünstadt, 8 aus Dirmstein, 2 aus Sausenheim-Neuleiningen, 3 aus Bockenheim, 3 aus Boßweiler, 3 aus Kirchheim-Bissersheim). 2023: 40; 2022: 52; 2021: 56; 2020: 28.

46 Kinder gingen zum ersten Mal zur Beichte und zur Heiligen Kommunion (25 aus Grünstadt, 6 aus Dirmstein, 7 aus Sausenheim-Neuleiningen, 3 aus Boßweiler, 5 aus Kirchheim-Bissersheim). 2023: 39; 2022: 32; 2021: 48; 2020: 26.

31 Jugendliche wurden in Grünstadt gefirmt

(11 aus Grünstadt, 13 aus Dirmstein, 3 aus Sausenheim-Neuleiningen, 4 aus Bockenheim). 2023: 31; 2022: 23; 2021: 44; 2020: 38.

29 Brautpaare haben einander das Sakrament der Ehe gespendet (18 in Dirmstein, 6 in Sausenheim-Neuleiningen, 2 in Bockenheim, 1 in Boßweiler, 2 in Kirchheim-Bissersheim) 2023: 33; 2022: 25; 2021: 13; 2020: 19.

89 Mitglieder unserer Pfarrei haben ihren Austritt aus der Kirche erklärt (31 aus Grünstadt, 22 aus Dirmstein, 9 aus Sausenheim-Neuleiningen, 15 aus Bockenheim, 5 aus Boßweiler, 7 aus Kirchheim-Bissersheim) (Stand 30.09.24). 2023: 172; 2022: 197; 2021: 154; 2020: 90.

1 Erwachsener wurde in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. 2023: 3; 2022: 1; 2021: 1; 2020: 3.

80 Schwestern und Brüder unserer Pfarrei hat der Herr über Leben und Tod zu sich gerufen

(34 aus Grünstadt, 10 aus Dirmstein, 16 aus Sausenheim-Neuleiningen, 5 aus Bockenheim, 7 aus Boßweiler, 8 aus Kirchheim-Bissersheim). 2023: 64; 2022: 70; 2021: 108; 2020: 85.

Alles, was wir im vergangenen Jahr als Pfarrfamilie und persönlich durchlebt haben, was uns froh gemacht und worunter wir gelitten haben – wir legen es in Gottes Hand.

(aus der Jahresschlussfeier am 31.12.24 in Grünstadt)

PFARREIRAT

Nächste Sitzung am **Donnerstag, 23. Januar, 19.30 Uhr** im Pfarrheim Grünstadt.

Tagesordnung u.a.: Überarbeitung der Pfarrestruktur, Klausurwochenende, Berichte aus den Ausschüssen

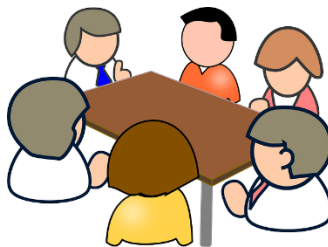
Die Sitzung ist öffentlich. Gäste sind herzlich willkommen.

PR-CARITAS

Nächste Sitzung am **Dienstag, 28. Januar, 19.30 Uhr** in Grünstadt, Gruppenraum.

Themen:

- * Protokoll
- * Verwendung Geld Nardinipreis
- * Erste-Hilfe-Kurs
- * Treffen Ausländischer Arbeitskräfte mit ihren zu betreuenden Personen
- * Handykurs
- * Nachhilfekurs
- * Verschiedenes



PASTORALTEAM HL. ELISABETH, GRÜNSTADT

Arbeitsschwerpunkte

ALLE:

- Vertreter des Pastoralteams
- Pfarreirat
- Seelsorge
- Ökumenische Gottesdienste

AUSSER DIAKON STEIN

- Schulgottesdienste
- Beerdigungen

PFARRER MARTIN TIATOR:

- Leitung / Repräsentation der Pfarrei
- Pastorales Konzept
- Institutionelles Schutzkonzept
- Verwaltung / Verwaltungsrat
- Messfeiern
- Beichte / Krankensalbung
- Gottesdienstpläne
- Lektoren-/Kommunionhelferplan Grünstadt
- Caritasbeauftragter / PR-Caritas
- Ökumenebeauftragter
- Taufkatechese
- Ansprechpartner Firmkatechese
- Kolping-Präses Grünstadt
- Ökumenische Sozialstation

PFARRER ALFRED MÜLLER:

- Messfeiern
- Tauffeiern
- Hochzeiten
- Beichte / Krankensalbung
- Organisation/Mithilfe Krankenkommunion
- Weltkirche
- Redaktionsteam
- Taufkatechese
- ErwachsenenKatechese/Glaubenskurs/Wiederaufnahme/Konversion

- Wort des Lebens – Bibelabend
- Frauen (Frauenbund, Kfd, Weltgebetstag)
- Senioren / Altenheime
- Mithilfe Geburtstagsbesuche
- Kolping-Präses Dirmstein / Bezirk
- Gemeindefahrten

PFARRER BENNO RIETHER:

- Messfeiern
- Tauffeiern
- Hochzeiten
- Beichte / Krankensalbung
- Katechesebeauftragter / PR-Katechese
- Taufkatechese
- Katechumenat für erwachsene Taufbewerber und Interessierte
- Ehevorbereitungsprotokolle
- Ministranten
- Besinnungstage/-abende
- Segelfreizeit für Erwachsene

GEMEINDEREFERENTIN DOROTHEE GOTTSCHALK:

- Liturgiebeauftragte / PR-Liturgie
- Kindertagesstätten
- Erstkommunionkatechese
- Sternsinger
- Ministranten
- Familiengottesdienstkreise
- Gottesdienste Altenheime

DIAKON ACHIM STEIN:

- Diakonendienste in Messfeiern
- Tauffeiern
- Hochzeiten
- PR-Jugendausschuss
- PR-Caritas / Caritative Dienste
- Azurit-Seniorenzentrum
- Sterbesegen

Seelsorgliche Begleitung von Kranken und Sterbenden

Erster Ansprechpartner

- in Pfarrei/Altersheimen: Kath. Pfarramt Grünstadt
Tel.: 06359/2295
- im Kreiskrankenhaus: Diakon Mathias Reitnauer
Tel.: 0157/33984342

Bei Wunsch nach einem Priester

nach KRANKENSALBUNG (in der Krise der Krankheit)

nach VERSEHGANG (im Prozess des Sterbens)

- Pfarrer Benno Riether, Grünstadt
Tel.: 0151/14879846
- Pfarrer Alfred Müller, Dirmstein
Tel.: 06238/6913968
- Pfarrer Martin Tiator, Grünstadt
Tel.: 06359/2295

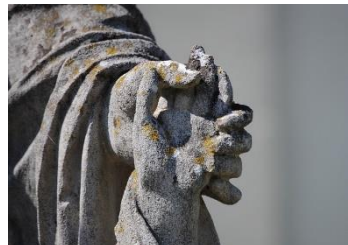
Bitte nach Möglichkeit den Priester so rechtzeitig rufen, dass der Kranke/Sterbende

noch die Hl. Kommunion (das Sterbesakrament!) empfangen kann!

Wenn kein Priester erreichbar ist

und bei Wunsch nach STERBESEGEN (bei nahendem/eingetretenem Tod)

- Herr Helmut Moosbauer, Grünstadt
Tel.: 06359/960308
- Frau Bianka Wüst, Dirmstein
Tel.: 0177/4646834
- Gemeindeferentin Dorothee Gottschalk, Grünstadt
Tel.: 0151/14879717
- Diakon Achim Stein, Grünstadt
Tel.: 0170/2725189



AUSBILDUNG

zur ehrenamtlichen Leiterin von Begräbnisfeiern

Mit Zustimmung des Pfarreirats nimmt Frau Bianka Wüst am ersten Kurs der Diözese zur Ausbildung ehrenamtlicher Begräbnisleiter*innen teil. Die Ausbildung geht bis November diesen Jahres.

Begleitend zu ihrer Ausbildung soll sich Frau Wüst auch bereits praktisch einüben. So wird sie hier und da an einem Trauergespräch und an einer Trauerfeier teilnehmen und hier auch einzelne Elemente (Lesung/Fürbitten/Gebet) übernehmen.

Ihr Begleiter bei der Ausbildung ist Pfarrer Tiator.

WUNSCHPUNSCH DER MINISTRANTEN – FÜR DIE PFARREI UND ZU GUNSTEN DER MINISTRANTENARBEIT

am Samstag, den 01.02.2025, in Dirmstein nach dem 18 Uhr-Vorabend-Gottesdienst:

Glühwein oder alkoholfreier Punsch, dazu leckere Häppchen,

liebervoll vorbereitet von den Minis bei ihrem ersten Minitreff 2025 an diesem Nachmittag, an dem wir auch noch proben und den katholischen wie evangelischen Teil der Dirmsteiner Simultankirche erkunden.

Wir freuen uns schon jetzt auf einen schönen Festgottesdienst mit Blasiussegen
Stärkung für Leib und Seele!

Die Minis der Pfarrei Heilige Elisabeth



ERSTE-HILFE-GRUNDKURS

Auf Initiative unseres Caritas-Ausschusses wird im nächsten Jahr in unserer Pfarrei ein Erste-Hilfe-Grundkurs angeboten.

Als Termin haben wir: **Samstag, 22.02.2025, von 8.30 Uhr - ca. 16.00 Uhr** festgelegt.

Der Malteser Hilfsdienst e.V., Frankenthal wird uns in unserem Pfarrheim St. Peter in Grünstadt schulen.

Unkostenbeitrag: 50,- Euro/Person (evt. wird es einen Zuschuss durch die Pfarrei geben).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 18 Personen. Wer also Interesse hat, melde sich bitte recht bald bei uns im Pfarrbüro an. **Anmeldeschluss: 05.02.2025**

EINLADUNG ZUM SEGELN FÜR ERWACHSENE mit Pfr. Benno Riether

Vom **9.-15. August 2025** habe ich den Klipper RIVAL gebucht. Das Schiff und den Skipper kenne ich schon viele Jahre.

Wir segeln in Holland.

Ungefähr 20 Personen nehmen wir mit. Die Kabinen mit 4 Kojen belegen wir mit 3 Personen, um mehr Platz zu haben.

Segelvorerfahrung ist nicht nötig.

Je nachdem, wie viele wir sind, kostet es pro Person 350-380 Euro (zusätzlich noch die Fahrtkosten je nach Fahrtgemeinschaften).

Morgens beginnen wir mit einem geistlichen Impuls. Kochen können wir gemeinsam an Bord und abends sind wir immer wieder in einem anderen schönen Hafen. Gespräche, Spielen, Singen, Entdecken...

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich einfach an mich:

Pfr. Benno Riether,

Tel.: 0151 14879846.





**Wir unterstützen fortwährend
unsere
GRÜNSTADTER TAFEL
mit Lebensmittel- und
Geldspenden!**

GEMEINDE GRÜNSTADT, ST. PETER

OFFENE KIRCHE

Unsere St.-Peter-Kirche ist für Besucher und Beter
am Dienstag von 10 bis 11.30 Uhr geöffnet!

SENIORENKREIS ST. PETER

Herzliche Einladung zu Kräppelkaffee
und Nännischer Turnstunde
mit Frau Wüsthoff!

Wir treffen uns am
Donnerstag, 13. Februar um 14.30 Uhr
im Pfarrheim Grünstadt



KATHOLISCHER FRAUENBUND ST. PETER

Herzliche Einladung am **Mittwoch, 05.02.25 um 14:30 Uhr im Gruppenraum** zu einem Handykurs für alle Interessierten mit Tipps und Tricks rund um das Smartphone.

Wichtige Informationen zu den Einstellungen, Informationen zu WhatsApp oder anderen Nachrichtendiensten. Internetnutzung auf dem Smartphone, Kameraeinstellungen und Nutzung der Kamera. Fragen werden so gut wie möglich behandelt und können auch noch beim anschließenden gemütlichen Beisammensein beantwortet werden.



MERTESHEIM, St. Valentin

OFFENE KIRCHE

Unsere St.-Valentin-Kirche ist für Besucher und Beter täglich von 9 bis 18 Uhr im Windfang geöffnet!

SEGENSFEIER FÜR LIEBENDE PAARE am Valentinstag

Am Valentinstag, **14. Februar, 18 Uhr** laden wir wieder liebende Paare zur Segensfeier in unsere **Valentinskirche** ein.

Auch mit dem Segen unseres Papstes und unseres Bischofs sind **alle Paare eingeladen, den Segen zu empfangen** – auch Paare in gleichgeschlechtlichen Beziehungen und nach Scheidung wiederverheiratete Paare.

Menschen, die einander lieben, sind von Gott, der Liebe ist, immer schon gesegnet. Sie dürfen seinen Segen empfangen und selber zum Segen für andere werden!



PATRONATSFEST ST. VALENTIN

Am **Sonntag, dem 16. Februar** feiert die katholische Kirchengemeinde Mertesheim ihr Patronatsfest St. Valentin. Der Festgottesdienst beginnt um **9.30 Uhr** mit Reliquienverehrung und Segnung der Kerzen und „Valentinen“. Der Gottesdienst wird musikalisch begleitet vom Kirchenchor St. Peter. Die „Valentinen“ bitte telefonisch bei Frau Maria Frank unter Rufnummer 06359- 83588 vorab bestellen

GEMEINDE DIRMSTEIN, ST. LAURENTIUS

OFFENE KIRCHE

Unsere St.-Laurentius-Kirche ist für Besucher und Beter täglich von 10 bis 15 Uhr und am Sonntag von 11 bis 15 Uhr geöffnet!

BASTELFRAUEN DIRMSTEIN

Ein herzliches Vergelts Gott allen die zum Gelingen **des BASARs und Weihnachtsmarktes** beigetragen haben.

Der Erlös geht an folgende Gruppen: Adveniat, Blindenmission, Krebsgesellschaft, Handicap International, Tafel Grünstadt, Verein Armut und Gesundheit Mainz, Baumpflanzaktion der Kolping Familie Dirmstein, Pfarrheim Dirmstein.

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr.

Die Bastelfrauen Dirmstein



SegensZEIT

Foto: Peter Kane



Segen zu empfangen, heißt nicht,
auf Rosen gebettet zu sein,
doch bitte ich dich, guter Gott,
schenke mir immer wieder,
Rosen auf meinen Weg,
seien sie echt oder gezeichnet,
um den Duft der Liebe,
um den Geschmack des Lebens
nicht zu verlieren.
Das heißt Segen.

SCHUHAKTION – MEIN SCHUH TUT GUT!

Es kommt nicht von ungefähr, dass das Kolpingwerk Deutschland mit einer Schuhaktion einen so großen Erfolg verzeichnen kann. Beginn doch der Gesellenvater Adolph Kolping sein segensreiches Wirken als Schuster, bevor er Priester wurde.

Blicken wir zunächst einmal zurück: Aufgrund der guten Erfahrungen beim Kolpingtag 2015 in Köln hat der Bundeshauptausschuss seinerzeit die Durchführung einer jährlichen bundesweiten Schuhsammelaktion des Kolpingwerkes Deutschland zugunsten von KOLPING INTERNATIONAL Foundation beschlossen.

Seit 2016 haben sich weit über die Hälfte aller Kolpingsfamilien einmal oder mehrmals an der jährlich stattfindenden Sammelaktion beteiligt, und das sowohl mit großem Engagement und Erfolg als auch mit viel Begeisterung. Jedes einzelne Sammeljahr hat die Erwartungen weit übertroffen. So kann sich das Gesamtergebnis bisher sehen lassen: Mehr als 1,5 Millionen Paar Schuhe sind bisher gespendet worden, was insgesamt weit über 315.000 Euro Erlös für die KOLPING INTERNATIONAL Foundation erbracht hat.

Die Kolpingsfamilie Dirmstein beteiligt sich von Anfang an an der Sammelaktion rund um den Jahreswechsel, und das mit steigenden Zahlen. So konnten in diesem Jahr 136 Paar noch tragfähige Schuhe in sechs großen Umzugskartons an die Kolping Recycling GmbH weitergeleitet werden.

Die tollen Sammelergebnisse machen deutlich, wie sehr die Aktion bei Kolping und in der Bevölkerung angenommen wird. Von daher gilt allen unser aufrichtiger Dank. Und wir bitten weiterhin wirklich alle: Lasst nicht locker, macht mit! Es lohnt sich!“, so Projektleiter Otto M. Jacobs aus dem Bundessekretariat in Köln.

Diesem Dank schließe ich mich an und freue mich auf die nächste Schuhsammelaktion.

Jürgen Storminger



„TAFEL GRÜNSTADT“ –

GROSSARTIGES ENGAGEMENT DER KOLPINGSFAMILIE DIRMSTEIN

Seit Beginn der regelmäßigen Unterstützung der Tafel in Grünstadt vor gut zwei Jahren durch die Gemeinde Dirmstein ist auch die Kolpingsfamilie – neben den Bastelfrauen - ein verlässlicher Partner dieser Aktion. Schon mehrere Male spendete der Sozialverband in den letzten zwei Jahren ansehnliche Beträge an den Förderverein. Zuletzt konnte der Sprecher des Leitungsteams der KF, Artur Spielvogel, zusammen mit dem Initiator des Engagements, Jürgen Storminger einen Betrag von 500,00 Euro an Frau Barbara Böckmann, Vorsitzende des Fördervereins, überreichen (Bild).



Neben dieser Großspende zählen die Kolpingsmitglieder aus Dirmstein mit regelmäßigen Geldspenden zu den verlässlichen Partnern der Hilfsaktion, neben zahlreichen anderen Einzelpersonen. Mit diesen Spenden von Einzelpersonen - von Hand in Hand – können jede Woche Lebensmittel in Wert von 40 bis 50 Euro zugekauft werden. Grundlage der wöchentlichen Hilfe sind aber die Sachspenden in der Laurentiuskirche Dirmstein. Dort können Lebensmittel abgelegt werden, die regelmäßig nach Grünstadt gefahren werden. Lebensmittel, die viele BürgerInnen im Leiningerland sich kaum noch leisten können. Besonders betroffen sind dabei Kinder und ältere Menschen, häufig Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten dieser Welt.

Ohne das großartige Engagement der zahlreichen Helfenden um die Vorsitzende Frau Böckmann wäre aber diese „Lebenshilfe“ nicht möglich. Ob beim Einsammeln der Lebensmittel, dem Einlagern und der Verteilung, die sehr anstrengend und fordernd ist, ist dieses ehrenamtliche Engagement sehr hoch zu schätzen. So zeigte sich auch Artur Spielvogel von der KF beeindruckt von der perfekten Organisation der Tafel in Grünstadt.

Leider kann keine Entwarnung im Hinblick auf die Notwendigkeit dieser Einrichtung gegeben werden. Die Zahl der Bedürftigen ist konstant mit Tendenz nach oben. Bleibt zu hoffen, dass das Engagement von Gruppen und Einzelpersonen nicht nachlässt, so dass weiterhin jede Woche konkrete Hilfe in

Form von Lebensmittelkisten geleistet werden kann. Unser Dank gilt allen Spendern und Helfern.

Jürgen Storminger

GEMEINDE SAUSENHEIM-NEULEININGEN, ST. STEPHANUS

OFFENE KIRCHE

Unsere St.-Stephanus-Kirche ist für Besucher und Beter am Sonntag von 9.30 bis 10.30 Uhr geöffnet!

NEULEININGEN, St. Nikolaus

OFFENE KIRCHE

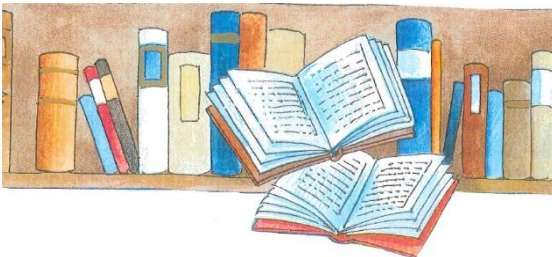
Unsere St.-Nikolaus-Kirche ist für Besucher und Beter täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr mit Blick in den Kirchenraum im Turmbereich geöffnet!

GA-SITZUNG

Harzliche Einladung zur nächsten Sitzung des Gemeindeausschusses Sausenheim-Neuleiningen am **Donnerstag, 30. Januar , 19.30 Uhr** in unserem Pfarrheim.

Tagesordnung: u.A. Terminplanung, Gebäudematrix, Verschiedenes

GEMEINDE BOCKENHEIM, ST. LAMBERT



VORLESE-SAMSTAG im Pfarrsälchen Bockenheim am 8. Februar von 10.30 Uhr bis 12 Uhr Kinder zwischen 6 und 10 Jahren sind herzlich willkommen!

GROSSE HILFSBEREITSCHAFT

bewiesen im letzten Jahr die Begleiter und Begleiterinnen der Wort-Gottes-Feiern „**Auf Neuen Wegen**“ in Bockenheim.

Viele aktuelle Themen wurden in Gebet und Lied vor Gott gebracht und den Mitfeiernden ins Bewusstsein gerufen. Im Anschluss blieb man gerne noch ein wenig zusammen, genoss einen kleinen Imbiss und nutzte die Gelegenheit, sich über die Themen auszutauschen. So entstand eine treue Gemeinschaft von Menschen, die sich immer wieder zu unseren Wort-Gottes-Feiern trafen.

Die dargebotenen Speisen wurden durch großzügige Spenden honoriert. Wie vereinbart, ging der volle durch die Bewirtung erworbene Geldbetrag eines Jahres an ein Projekt, zu dem persönliche Verbindungen bestehen, da auch die Bäckerinnen ihre Leckereien spendierten. So konnte Frau Richarda Jonas-Eckelmann im Dezember 2024 die stolze Summe von 835,30 € an das Kinderheim Siddharta in Dhulikhel, Nepal, das sie in einer der Wort-Gottes-Feiern

vorge stellt hatte weitergeben.

Tausend Dank im Namen der Kinder!

Auch im kommenden Jahr werden wir unsere Reihe fortsetzen. Themen, die uns am Herzen liegen, gibt es genug.

So laden wir nach dem „Neuanfang“ im Januar ein zur Segnungsfeier am Valentinstag, die



wir mitgestalten. Ideen rund um das Thema: „**Wo die Liebe hinfällt wird die Welt bunt!**“ sprudeln bereits.

Ihr „Neue-Wege-Team“

(Richarda Jonas-Eckelmann, Marita Meyer, Regina Muth und Alexandria Pfeifer, sowie Gisela Bretscher und Christiane Dietz)



Das Fest der Darstellung des Herrn heißt in manchen Gegenden im Volksmund Mariä Lichtmess. Es wird an das jüdische Reinigungsritual gedacht, dem sich Maria einst unterziehen musste; deshalb ist Maria Lichtmess auch unter Mariä Reinigung bekannt. Auf dem 2. Februar lag außerdem das heidnische Imbolg-Fest, an dem man glaubte, dass die Sonne einen Sprung machen und die Tage von da an wieder länger würden. Aus diesem Grund stand die Kerzenweihe sowie die Lichterprozession im Mittelpunkt von Maria Lichtmess und das Fest erhielt auf diese Weise seinen Namen.

ÜBER DIE PFARREI HINAUS

EINLADUNG PFARRFASCHING 2025

Die Vorkehrungen laufen, die Akteure sind in der Vorbereitung, am 8. Februar 2025 geht es wieder los!

Wir alle freuen uns, Sie zu unserem Pfarrfasching in unserem St. Peter Saal begrüßen zu dürfen, wenn unser Pfarrer Tiator sie einstimmt auf unser Motto:

**Es Lisbeth bringt es uff de Punkt:
die ganz Parrei is närrisch unn bunt!**

Es erwartet Sie wieder ein buntes Programm, lassen Sie uns gemeinsam schunkeln, lachen und auch am Ende etwas tanzen.

Natürlich ist auch wieder für Essen und Trinken gesorgt.



Nur noch wenige Restkarten im Pfarrbüro erhältlich!



ZUM HEILIGEN JAHR NACH ROM

Große Diözesan-Wallfahrt mit Bischof Dr. Wiesemann



Im kommenden Jahr ist es wieder soweit, das Bistum Speyer lädt zur nächsten großen Diözesanwallfahrt ein. Diese findet statt vom 14. bis 24. Oktober 2025 und führt nach Rom. Wie schon bei den letzten beiden Wallfahrten können die Pilger auch bei dieser Diözesan-wallfahrt wieder zwischen verschiedenen Möglichkeiten, nach Rom zu

kommen, wählen. Angeboten werden zwei verschiedene Wanderungen, über 45 Kilometer auf dem Franziskuswegs oder über 57 Kilometer auf dem Frankenweg, je nachdem, wie gut zu Fuß der Einzelne ist. Die Wanderungen verteilen sich jeweils auf drei Etappen, zeitlich vom 14. bis 18. Oktober.

Diejenigen, die nicht zu Fuß pilgern möchten, können direkt nach Rom zu reisen, um dort auf die Pilgerwandergruppen zu stoßen. Die Anreisen sind entweder mit dem Flugzeug möglich, los geht es dann am 18. Oktober, oder mit dem Bus. Diese Gruppe startet am 17. Oktober, mit jeweils einer Zwischenübernachtung in Südtirol auf der Hin- und Rückreise.

Gemeinsam gestaltet sind für alle Gruppen vom 18. bis 23. Oktober die Tage in Rom. Vorgesehen im Programm vor Ort ist nach jetzigem Stand das Durchschreiten der Heiligen Pforte am Petersdom mit anschließender Führung durch die Basilika. Besichtigt werden auch die Basiliken S. Giovanni in Laterani, die fast 1 000 Jahre lang Sitz der Päpste war und einst die gleiche Bedeutung wie heute der Vatikan hatte, Sta. Maria Maggiore, die Primizkirche von Bischof Dr. Wiesemann mit dem Gnadenbild „Salus Populi Romani – Heil des römischen Volkes“, und St. Paul vor den Mauern mit dem Grab des Apostels Paulus. Geplant ist – sofern der Heilige Vater in dieser Zeit in Rom weilt – auch die Teilnahme an einer Generalaudienz auf dem Petersplatz, ebenso die Besichtigung der Katakomben, in denen sich die Ur-Christen trafen. An einigen dieser beeindruckenden Stätten sind Gottesdienste vorgesehen. Darüber hinaus besteht die Gelegenheit, in Kleingruppen unter

fachkundiger Führung oder auf eigene Faust die pulsierende italienische Hauptstadt in ihren unterschiedlichen Facetten näher kennen zu lernen. Die geistliche Gesamtleitung übernimmt, wieder immer auf den Diözesanwallfahrten, Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann, weitere geistliche Begleiterinnen und Begleiter der Diözese betreuen die einzelnen Gruppen. Der Reisepreis beträgt 1435 Euro für die Busreise, 1595 Euro für die Flugreise sowie je 2195 Euro für die Wanderreisen, jeweils pro Person im Doppelzimmer.

Weitere Informationen sowie der Sonderprospekt sind erhältlich beim Pilgerbüro Speyer, Telefon 06232/102423, per E-Mail, info@pilgerreisenspeyer.de, oder auf der Homepage unter www.pilgerreisen-speyer.de.

„LIEBE MITEINANDER LEBEN“



**Feier der Ehejubiläen
mit Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann
im Speyerer Dom
am Samstag, 30. und Sonntag, 31. August 2025**

Unter dem Motto „**Liebe miteinander leben**“ lädt das Bistum Speyer in diesem Jahr wieder Eheleute aus der gesamten Diözese, die silberne, goldene, diamantene Hochzeit feiern, zur Feier der Ehejubiläen im Speyerer Dom ein. Der Tag beginnt jeweils um 10:00 Uhr mit dem Festgottesdienst mit Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann, dem sich eine Einzelsegnung anschließt. Danach sind alle zur Begegnung bei einem Stehempfang eingeladen.

In der Einladung zur Feier schreiben die Speyerer Bischöfe: „Sie haben sich vor Jahren ihre gegenseitige Liebe und Treue bekundet und ihre Liebesbeziehung unter die Heilszusage und den Segen Gottes gestellt. Eine Ehe ist eine abenteuerliche Reise und sie bleibt es auch nach vielen Jahren. Hochzeitstage und Ehejubiläen sind wie Rastplätze auf dem langen Weg der Ehe. Sie laden ein zum Innehalten, zu Aufbruch und Neuanfang. Zu einem solchen Rastplatz laden wie Sie ein...“

Anmeldungen sind schriftlich per Post oder Online möglich. Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bestätigung des jeweiligen Termins und Einlasskarten für den Dom Ende Juli 2025.

Weitere Informationen und Anmeldung: Bischöfliches Ordinariat Speyer, Hauptabteilung Seelsorge Generation und Lebenswelten, Ehe- und Familienseelsorge, Telefon 0 62 32/102-314, E-Mail: ehejubilaeum@bistum-speyer.de

Auch im Pfarrbüro sind Anmeldungen erhältlich.





Pfarr- und
Wallfahrtskirche
Maria Himmelfahrt
LU-Oggersheim



PFARREI
HL. FRANZ VON ASSISI
LUDWIGSHAFEN



WALLFAHRTSTAGE 2025

Samstag, 01. Februar

**Darstellung
des Herrn
(Maria Lichtmess)**

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 19. März

Hl. Josef

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Dienstag, 25. März

**Verkündigung des
Herrn**

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Beichtgelegenheit im Franziskaner-Minoriten Kloster

Kapellengasse 10, 67071 Ludwigshafen, ☎ 0621 682407

✉ minoritenoggersheim@magenta.de, 🌐 www.minoriten.eu

Dienstag und Donnerstag: 09:30-12:00 Uhr und 15:00-17:30 Uhr

Samstag: 09:30-12:00 Uhr und 15:00-17:00 Uhr

Mittwoch, 02. Juli

Mariä Heimsuchung

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Freitag, 15. August

Maria Himmelfahrt

Vorabend 14. August
19:00 Uhr Hl. Messe mit Prozession
08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 06. September

Mariä Geburt

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 19. November

**Hl. Elisabeth
von Thüringen**

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 06. Dezember

**Hochfest der ohne
Erbsünde empfangenen
Jungfrau und Gottes-
mutter Maria**

08:00 Uhr Hl. Messe
09:00 Uhr Beichte
10:00 Uhr Wallfahrtsmesse
14:00 Uhr Rosenkranzandacht

**KEIN MITTAGESSEN
IM ANSCHLUSS DER MESSE**

Fatima-Tage

**an jedem 13. des Monats
von Mai bis Oktober**

18:00 Uhr Rosenkranzandacht
19:00 Uhr Hl. Messe mit Prozession

**Im Anschluss der Wallfahrtsmesse um 10:00 Uhr besteht die Möglichkeit
im Pfarrzentrum Adolph Kolping, Mannheimer Straße 19, ein Mittagessen einzunehmen.**

*Mögliche Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage
(oder den Mitteilungen vor Ort). Vielen Dank für Ihr Verständnis!*

Pfarrei Hl. Franz von Assisi Hölderlinstr. 28 67071 Ludwigshafen ☎ 0621 5590982-0
✉ pfarramt.lu.hl-franz-von-assisi@bistum-speyer.de 🌐 www.hl-franz-von-assisi.de

Katholisches Pfarramt Hl. Elisabeth

Turnstraße 1 67269 Grünstadt
Tel.: 06359 / 2295 Fax: 5750
pfarramt.gruenstadt@bistum-speyer.de
www.pfarrei-gruenstadt.de

LIGA-Bank Speyer - IBAN: DE63 7509 0300 0000 0630 10

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

GRÜNSTADT (Claudia Bär / Susanne Blumrich / Irena Dyballa-Dylla):

dienstags	9.00 - 11.00 Uhr	16.00 – 18.00 Uhr
mittwochs	9.00 - 11.00 Uhr	
donnerstags	9.00 - 11.00 Uhr	16.00 – 18.00 Uhr
freitags	9.00 - 11.00 Uhr	

***Unser Pfarrbüro ist am Mittwoch, 19. Februar,
wegen einer Fortbildung geschlossen!***

Pastoralteam

PFARRER MARTIN TIATOR
(0 63 59 / 22 95)

PFARRER ALFRED MÜLLER
(0 62 38 / 96 13 968)
Mail: alfred.mueller@bistum-speyer.de

PFARRER Benno Riether
(0151 / 14 87 98 46)
Mail: benno.riether@bistum-speyer.de

GEMEINDEREFERENTIN DOROTHEE GOTTSCHALK
Mail: dorothee.gottschalk@bistum-speyer.de
(0151 / 14 87 97 17)

DIAKON ACHIM STEIN
Mail: achim.stein@bistum-speyer.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Bär**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Nächste Ausgabe: 16.Februar - 23.März 2025
Redaktionsschluss: 4. Februar 2025